



Protokoll der 10. DV VTS

Mittwoch, 3. September 2003
Seepark-Saal, Arbon

Programm

18:30 Uhr Apéro
19:00 Uhr Beginn der DV mit Rahmenprogramm und Nachtessen
Ehrungen / Preisverleihungen 2003
Nachwuchstrainer/in des Jahres 2003
Sport -Toto-Vereine 2003

Traktandenliste der 10. DV der VTS

1. Begrüssung, Grussworte, Mitteilungen

Bereits beim Apéro begrüsst Frau Stadtmann Lydia Buchmüller die zahlreich anwesenden Delegierten und Gäste mit einer Kurzpräsentation der Vorzüge der Stadt Arbon. Einen dieser Vorzüge dürfen alle Anwesenden rasch kennen lernen; wird doch der Apéro in verdankenswerter von der Gemeinde gespendet.

Der Vizepräsident der VTS, Peter Bühler muss durch die krankheitsbedingte Abwesenheit des Präsidenten kurzfristig die Leitung der DV übernehmen. Er verliest als Begrüssung die Worte des abwesenden Präsidenten. Wir alle wünschen ihm an dieser Stelle eine schnelle und vollständige Genesung von seiner Herzoperation.

Unter den Gästen darf Peter Bühler speziell Christoph Tobler (Grossratspräsident), Bernhard Koch (Regierungsrat), Jacob Auer (Stadtrat), Ernestpeter Huber (Chef Sportamt), Martin Briner (Marketing TKB), die Delegationen der Sportdachverbände der Kantone Zürich und St. Gallen, die Nachwuchstrainer, Sport-Toto-Vereinssieger, die Mitglieder der PG Sport, Christian Lohr (Zentralpräsident Plussport) und Mario Tosato (Presse) begrüssen.

Gleich zu Beginn der Jubiläums- DV dankt Martin Briner als Vertreter unseres Hauptsponsors TKB der VTS für die in den vergangenen 10 Jahren geleistete Arbeit und nennt dabei beispielhaft einige Highlights: Kantonaltag an der Expo, 200-Jahr Jubiläumsfeier, Aufbau der TST in so kurzer Zeit und charakterisiert die Zusammenarbeit in prägnanten Worten wie - rasch, flexibel, unkompliziert und kooperativ. Er überbringt als symbolisches Geschenk den Sponsorencheck im Wert von Fr. 5'000.-. Unser aller Dank gilt ihm und den Verantwortlichen der TKB. Ebenso darf die VTS den Dank und die Gratulationen des Sportamtes von Ep Huber entgegennehmen.

Christoph Tobler begrüsst als Präsident des Grossen Rates, sowie auch in seiner zweiten Funktion als Präsident des Handballclubs Arbon die Anwesenden und dankt für die ehrenamtliche Arbeit. Er betont die wichtige Einbindung von Politik und Sport, die keine Selbstverständlichkeit sein kann. Als fast symptomatisch bezeichnet er die Podiumsdiskussion „Vergisst die Politik den Sport?“. Die Politik hat den Sport bei dieser Gelegenheit nicht vergessen, jedoch das Publikum. Konsumation ist in, nicht jedoch ein entsprechendes Engagement in der Freizeit und in der Übernahme von Verantwortung.

Die Vorstellung der Gemeinde Arbon als Industriestadt mit wenigen grossen und vielen kleinen Betrieben erfolgt durch den „Sportminister“, Stadtrat Jacob Auer.

Gemäss Präsenzliste sind 28 der 34 Verbände anwesend. Entschuldigt hatten sich deren 6. Somit waren erstmals keine Verbände unentschuldigt der DV ferngeblieben.

Peter Bühler gibt die Mutationen bei den Verbandspräsidenten bekannt und dankt Urs Staub (Thurgauer Kantonschützenverein) und Kurt Baumann (Thurgauer Turnverband) für ihre langjährige Arbeit mit einem Ehrenwimpel.

2. Wahl von Stimmzählern

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt: Edgar Meier (Eishockey) und Fabienne Baier (Eiskunstlauf)

3. Protokoll der 9. DV vom 4.9.2002 in Bischofzell

Das Protokoll der letzten DV wird genehmigt und der Verfasserin Debora Ventura bestens verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der von Rolf Sonderegger schriftlich verfasste vorliegende Jahresbericht wird ohne Diskussion genehmigt und mit Applaus verdankt.

5. Jahresrechnung 2002/2003 und Revisorenbericht

Elisabeth Herzog erläutert kurz die Jahresrechnung. Die Rechnung schliesst mit Einnahmen von Fr. 47'695.65 und Ausgaben von Fr. 37'866.60 ab. Die Vermögenszunahme beträgt Fr. 9'829.05 Fr.; das Vermögen per 30.6.2002 Fr. 13'682.20.

Der Revisorenbericht wird verlesen und die Rechnung diskussionslos und ohne Gegenstimme angenommen.

6. Wahlen und Verabschiedungen

Als neuer Sportverband in der VTS wird der Thurgauer Unihockey- Verband - auch bekannt als Floorball- Verband - vorgestellt und mit grossem Applaus als 35. Mitglied in die VTS aufgenommen. Somit umfasst die VTS neu 35 Verbände mit 904 Vereinen und 60'207 Mitglieder.

Leider müssen infolge Demissionen auch Verabschiedungen vorgenommen werden. So trat Hans Braun als Projektleiter für die Thurgauer-Sport-Tagesschulen (TST) aus gesundheitlichen Gründen aus dem VTS-Vorstand zurück. Hans wird für seine Verdienste mit einem Geschenk in Form eines Holzschnittes von Bürglen geehrt.

Debora Ventura, Verantwortlich für die Homepage des VTS, demissionierte aus beruflichen Gründen.

Elisabeth Herzog, als einziges noch verbliebenes Gründungsmitglied demissionierte als Finanzchefin. Sie bleibt aber bis Ende 2003/2004 im Vorstand zuständig für das Seniorenprojekt.

Für eine weitere Amtsperiode von 2 Jahren stellen sich Rolf Sonderegger (Präsident) und Peter Bühler (PR) zur Verfügung. Als neuer Finanzchef konnte Edgar Meier (Präsident Eishockeyverband) gewonnen werden. Für das neue Ressort „lokale Sportnetze“ stellt sich Daniel Bangerter, Bichelsee zur Verfügung. Elisabeth Herzog übernimmt für ein weiteres Jahr die Projekt-

leitung Seniorensport. Alle wurden einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Urs Staub übernimmt interimistisch die Funktion des Webmasters.

Es verbleiben als Vakanzen die Funktionen des TST Projektleiters und Webmasters.

Daniel Bangerter benutzt die Gelegenheit, das aus einer Diplomarbeit entstandene Ressort „lokale Sportnetze“ vorzustellen.

Kurzfassung: Das lokale Sportnetz bringt den Partnern Gemeinde, Schule, Vereine und den kommerziellen Partnern Mehrwert!

7. Tätigkeitsprogramm 2003/2004

Das Tätigkeitsprogramm und die Schwerpunkte für das neue Verbandsjahr mit den folgenden Themen sind im schriftlichen Jahresbericht detailliert aufgeführt.

Thurgauer Sporttage, Seniorensport, Thurgauer Sport-Tages-Schulen, Aktualitäten, Parlamentarische Gruppe Sport PGS, Präsidentenkonferenz und DV VTS 2004.

8. Budget und Jahresbeiträge 2003/2004

Das Budget präsentiert sich mit geplanten Einnahmen von Fr. 12'610.- und Ausgaben von Fr. 12'400.-- beinahe ausgeglichen. Es wird durch die Versammlung einstimmig angenommen. Die Ressortübergabe an Edgar Meier erfolgte bereits per 1.7.2003

9. Kurzinformationen

Der abwesende Präsident lässt allen viel Erfolg und viel Freude für die Verbände wünschen.

10. Umfrage

Die Umfrage wird nicht genutzt.

11. Rahmenprogramm mit Ehrungen und Showblocks

Als besonderen Leckerbissen präsentiert Hans Braun die Laudatio des scheidenden Sportamtchefs Ernstpeter Huber. In prägnanten Worten präsentiert Hans die wichtigsten Charakterzüge und Leistungen von Ep Huber, er spricht:

- von seinen Verdiensten
 - als eidg. J+S Inspektor,
 - als Trainer u. a. von Rolf Bernhard oder Philipp Andres
 - als OK-Präsident des Eidg. Schwing und Älplerfestes
 - als Berner und Thurgauer Politiker reden.
- von seine Tätigkeiten an Olympiaden, Universiaden
- von seinen ausgezeichneten Ruf
 - in Magglingen,
 - bei der Sport-Toto-Gesellschaft Basel.
- als Festorganisator in Weinfelden an der Jugend-Olympiade
- als aktiver Sportler
- als lautstarker Werber für das Toto-Spiel im Thurgau
- als Chef Sportamt

➔ Sport im Thurgau hat ein Gesicht: DEINES.

Ernstpeter Huber wird für seine Verdienste mit einer Standing Ovation zum neuen Ehrenmitglied der VTS gekürt.

Heute finden bereits die 7. Ehrungen der NachwuchstrainerInnen statt. In diesem Jahr werden folgende Personen für ihre verdienstvolle Nachwuchsarbeit geehrt:

- Rolf Sonderegger für seine Verdienste für die Jugend als Leichtathletiktrainer und seine Jugendprojekte in der IBL, Internationale Bodensee Leichtathletik
- Marcello Albasini für seine Jugendarbeit im Radsport
- Kilian Imhof für seine Verdienste für die Jugend im OL-Sport

Martin Briner überreicht im Namen der TKB diesen Trainern je einen Check. Die Ehrung Rolf Sondereggers wird an der Präsidentenkonferenz 04 der VTS nachgeholt werden.

Pia Schmidt-Trentin wird mit Blumen für ihre Marathonerfolge bedacht.

Ruedi Stettler wird für seinen langjährigen Einsatz als Sportreporter mit Urkunde und Blumen geehrt.

Regierungsrat Bernhard Koch begrüsst die Nachwuchstrainer und Sportler. Er gratuliert der VTS zu ihrem 10-jährigen Jubiläum und dankt auch Ep Huber für seine Leistungen. Gleichzeitig gibt er den bereits gewählten Nachfolger des Sportamtchefs bekannt: Peter Bär.

RR Koch nimmt ebenfalls die Ehrungen für die fleissigsten Sport-Toto-Zettel-Sammler aus dem Thurgau vor:

- 3. Rang: Segelfluggruppe Cumulus
- 2. Rang: RMV Amriswil
- 1. Rang: Ringerriege Weinfelden

Die Vereine erhielten einen Check. Ihre fleissige Sammelaktion wird verdankt.

Durch die verschiedenen Showblocks führt sehr charmant Elisabeth Herzog.

Es präsentieren sich:

- die jugendlichen Kunstturner des TKV aus den Trainingszentren Frauenfeld, Hinterthurgau und Weinfelden unter der Leitung von Rolf Thalmann
- die Sportler und Sportlerinnen der 1. und 3. Generation als GROKI-Turnen unter der Leitung von Silvia Müller
- die jugendlichen und erwachsenden Karateka unter der Leitung von Reto Kern
- die Team-Aerobic-Darbietung der DR Arbon unter der Leitung von Patricia Klein
- die Gymnastik Gruppe Kreuzlingen unter der Leitung von Ursula Keller

Die festlich umrahmte Jubiläums-Delegiertenversammlung wird sicher allen in guter Erinnerung bleiben.

Wängi, 10. November 2003

Der Tagesaktuar: Urs Staub